

# Auf Überschwemmungen vorbereitet sein – es kann fast jeden treffen!

IHK-Informationsveranstaltung  
am 25.10.2016 um 14.00 Uhr



## **Betrieblicher Hochwasserschutz: Vorbeugung gegen Überschwemmungen und Starkregenereignisse**

Die Bilder plötzlich anschwellender Flüsse und Bäche mit Wasser- und Schlammmassen, die zuletzt im Sommer 2016 nach intensiven Regenfällen ganze Orte verwüstet haben, sind sicher vielen noch in Erinnerung. Als Folge des Klimawandels müssen wir künftig vermehrt mit solchen Ereignissen rechnen. Sie betreffen vor allem die Überschwemmungsbereiche entlang der Flüsse und in den Tallagen, die mittlerweile dank aktueller Hochwasserrisikokarten gut identifizierbar sind. Die EU-Hochwasserrisiko-Richtlinie verpflichtet die Behörden hier zu besonderen Vorsorgemaßnahmen.

Nahezu unvorhersehbar sind die oft sehr lokal wirksamen Starkregenereignisse, wie wir sie zu Beginn des Sommers in Deutschland zum wiederholten Mal erlebt haben. Sie können praktisch jeden treffen.

Auch Unternehmen müssen sich dieser Herausforderung stellen und dürfen sich nicht allein auf Vorsorgemaßnahmen der öffentlichen Hand verlassen. Daher ist es sinnvoll, sich frühzeitig zu informieren und Vorkehrungen zu treffen, um Menschen und Material zu schützen. Sonst können im Extremfall Existenzen bedroht sein.

Das gilt nicht nur, aber vor allem für diejenigen Betriebe, die innerhalb der Hochwasserrisikogebiete oder direkt angrenzend liegen. Hinweise auf Informationsquellen hierzu finden Sie nebenstehend.

Wie können sich Unternehmen nun vor Hochwasser und Starkregenereignissen und als Folge Überschwemmungen schützen oder zumindest die Folgen in Grenzen halten? Diese zentrale und – wie die Vergangenheit gezeigt hat – manchmal sogar existenzielle Frage steht im Mittelpunkt unserer Veranstaltung.

# Programm

---

---

## 1 Thematische Einführung

IHK-Geschäftsbereichsleiter Thomas Frye

---

## 2 Starkregenereignisse und Überschwemmungen – was bringt der Klimawandel?

NN, Meteorologe, Deutscher Wetterdienst, Offenbach

---

## 3 Hochwasserrisiko-Managementpläne und Überschwemmungsgebiete

Jürgen Windmeier, Kreis Soest, Untere Wasserbehörde

---

## 4 Maßnahmen zur Vorbeugung gegen Überschwemmungen und Starkregenereignisse durch Unternehmen und öffentliche Hand

Prof. Dr.-Ing. Jürgen Jensen, Universität Siegen,  
Lehrstuhl für Hydromechanik, Binnen- und Küstenwasserbau

---

## 5 Elementarschäden im Unternehmen – Wie beugt man vor, wer leistet im Schadensfall?

Ludger Schlinkmann, Allianz-Versicherung

---



**Prüfen Sie**, ob Sie von einem hundertjährigen Hochwasser betroffen sein könnten.  
[www.flussgebiete.nrw.de](http://www.flussgebiete.nrw.de)

Die Risiko- und Gefahrenkarten finden Sie unter dem Punkt  
„HWRMRL – Hochwasserrisiken gemeinsam meistern“.

**Veranstaltungsort:**

IHK Arnsberg  
Königstraße 18  
59821 Arnsberg  
Raum 18.0.28



Aufgrund baulicher Maßnahmen sind unsere Parkplätze nicht verfügbar. Parkmöglichkeiten finden Sie in der öffentlichen Tiefgarage unter dem Neumarkt oder auf den ausgewiesenen Parkstreifen an der Königstraße.

**Anmeldung:**

Wir bitten um Anmeldung  
bis zum 19. Oktober 2016:

Frau Franziska Fretter  
Tel.: 02931 878-162  
fretter@arnsberg.ihk.de  
Stichwort: „Hochwasser“

Die Teilnahme ist kostenfrei.



Industrie- und Handelskammer Arnsberg, Hellweg-Sauerland  
Königstraße 18-20 · 59821 Arnsberg  
Tel.: 02931 878-0 · Fax: 02931 878-100  
ihk@arnsberg.ihk.de · www.ihk-arnsberg.de